

Checkliste Projektauswahlkriterien der Lokalen Aktionsgruppe Wittelsbacher Land Verein

Projekttitel:	Wittelsbacher Cyclingparks – Dirtpark Inchenhofen
Projektträger:	Markt Inchenhofen
Datum Projektauswahl:	5. Dezember 2023
Lfd. Nummer Projektauswahlverfahren	1

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
1.	Übereinstimmung mit den Zielen in der LES <i>Mindestpunktzahl 1 Punkt</i>	Kein Beitrag zu einem EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu einem HZ aus dem primären EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu zwei HZ aus dem primären EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu mehr als zwei HZ aus dem primären EZ	1
Begründung für Punktevergabe: <i>Notiz: Der Beitrag zu einem EZ wird über die Anzahl der HZ in diesem EZ gemessen.</i> → HZ 2.2 aus EZ 2 → ein HZ aus dem primären EZ wird bespielt „Natur und Freizeit erlebbar machen“ Mit dem Dirtpark soll ein Sport- und Freizeitangebot für die Inchenhofener Jugendliche und Jugendliche aus der Umgebung geschaffen werden. Zum einen sollen sich die Jugendlichen - auch ohne einem Verein anzugehören- sportlich betätigen können. Hier wird eine neue Möglichkeit für Sport und Spaß geschaffen. Dieses Ziel wird noch durch die geplante Pumptrack in der benachbarten Gemeinde Hollenbach verstärkt, sodass Jugendliche beide Plätze gemeinsam nutzen können. Das Freizeiterlebnis findet in der Natur statt.						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
2.	Nutzen für das LAG-Gebiet <i>Mindestpunktzahl 1 Punkt</i>	Kein über den Antragsteller hinausgehender Nutzen	Nutzen für eine LAG-Gemeinde oder Stadt	Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden oder Stadt	Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet oder einen Teilraum des LAG-Gebiets und über das LAG-Gebiet hinaus (überregional)	2
Begründung für Punktevergabe: Sowohl für die Jugendlichen der Gemeinde Inchenhofen als auch für die Jugendlichen umliegender Gemeinden, insbesondere auch für die Nutzer der Pumptrack in Hollenbach wird ein attraktives Angebot geschaffen. Die Erreichbarkeit ist im nordwestlichen Landkreis für die Nutzer der Anlage gegeben und realistisch zu sehen.						
3.	Grad der Bürger- und / oder Akteursbeteiligung <i>Mindestpunktzahl 1 Punkt</i>	Keine öffentliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes gegeben (mind. 1 aus 3 Kriterien)	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projektes gegeben (2 aus 3 Kriterien)	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projekts gegeben (3 aus 3 Kriterien)	2
Begründung für Punktevergabe: <i>In der Planung: Festlegung der Richtlinien und Inhalte in einer Arbeitsgruppe</i> <i>In der Umsetzung: Einzelmaßnahmen werden von Ehrenamtlichen durchgeführt</i> <i>Im Betrieb: Bei Anschaffungen sind die Akteure für den weiteren Betrieb verantwortlich</i> → Einbindung der Jugendlichen bei Bau (Modellierung) und Streckenpflege → Bürgerbeteiligung bei Umsetzung und Betrieb						
4.	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Kein Beitrag zu weiteren EZ	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu 1 weiteren EZ gegeben	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu 2 weiteren EZ gegeben	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu mehr als 2 weiteren EZ gegeben	1
Nennung des/der EZ und Begründung für Punktevergabe: EZ 1 „Wir wollen attraktive Lebensräume, generationsübergreifende Sorgestrukturen und Treffpunkte für alle schaffen, Hindernisse und Barrieren des täglichen Lebens reduzieren und ein starkes Bürgerengagement ermöglichen“ → Begründung über die HZ, siehe Punkt 5.						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
5.	Beitrag zu weiteren Handlungszielen aus dem primären EZ oder weiteren EZ	Kein Beitrag zu weiteren HZ	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu 1 weiteren HZ gegeben	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu 2 weiteren HZ gegeben	Messbarer inhaltlicher Beitrag zu mehr als 2 weiteren HZ gegeben	2
Nennung des/der HZ und Begründung für Punktevergabe: HZ 1.2 „Wir möchten unsere Orte attraktiv und ansprechend gestalten und Treffpunkte für alle – egal ob jung oder alt, ob mit oder ohne Handicap – schaffen, von Bürgern mitgestalten lassen und Freiräume nutzen“ HZ 1.3 „Wir schaffen attraktive Lebensräume für alle und möchten die Jugend, die Familien und die Senioren dabei unterstützen, indem wir nachhaltige und innovative Wohn-, Freizeit- und Pflegekonzepte fördern und entwickeln“. Begründung: Es wird ein Treffpunkt und ein Freiraum für Jugendliche geschaffen werden, um hier die sozialen Fähigkeiten der Jugendlichen im Umgang miteinander zu fördern. Insbesondere auch dadurch, dass die Jugendlichen beim Bau und der Pflege des Platzes mithelfen sollen. Durch die Errichtung der Dirtpark Anlage wird die Gemeinde attraktiver gestaltet werden, indem ein spannender Treffpunkt für jung und alt geschaffen wird, bei dem die sozialen Fähigkeiten im Umgang miteinander gefördert werden. Es soll für die Familien, für die Jugend und auch für andere Generationen ein nachhaltiges und innovatives Freizeitobjekt entstehen.						
6.	Innovationsgehalt durch neue Ideen und Ansätze	Kein innovativer Ansatz	Lokal innovativer Ansatz (z.B. für betroffene Gemeinde oder Stadt)	Regional innovativer Ansatz (z.B. für ein LAG-Teilgebiet oder eine Gemeinde und ihre Nachbargemeinde(n) neuartig)	Regional innovativer Ansatz das gesamte LAG-Gebiet oder überregional innovativer Ansatz (z.B. Teilraum der LAG plus über LAG-Gebiet hinaus)	3
Begründung für Punktevergabe: Die nächstgelegenen Dirtparks liegen in Odelzhausen, Augsburg und Pfaffenhofen, und somit alle außerhalb des LAG-Gebiets. Der neue Dirtpark in Inchenhofen bildet damit ein einzigartiges Freizeitangebot für die Jugendlichen – im gesamten Landkreis Aichach-Friedberg.						
7.	Kooperationspartner	Kein Kooperationspartner	1 weiterer Kooperationspartner	2 weitere Kooperationspartner	3 weitere Kooperationspartner	2

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
	Begründung für Punktevergabe: <i>Es sind durch Verträge oder mündliche Vereinbarungen zukünftige Zusammenarbeiten und Kooperationspartnerschaften bereits zugesichert oder zumindest langfristig zu erwarten. Die Kooperationspartner können klar definierte Aufgaben bei der Projektumsetzung übernehmen.</i> ➔ Gemeinde Hollenbach (Austausch, Abstimmung, Jugendvernetzung) ➔ Landkreis und Wittelsbacher Land (Marketing und Berichterstattung); der WiLa müsste dann einheitlich bei allen Projekten genannt werden					
8.	Vernetzter Ansatz zwischen Partnern und/ oder Sektoren und/oder Projekten	Kein Beitrag zur Vernetzung	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten gegeben	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern Und/oder Sektoren und/oder Projekten gegeben	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern, Sektoren und Projekten gegeben	3
	Begründung für Punktevergabe: <i>Akteure können sein: z.B. in das Projekt einbezogene Institutionen, Vereine, Verbände, Interessensgruppen, Verwaltungen, Projektträger, Einrichtungen etc., diese haben einen freiwilligen und unverbindlichen, losen Charakter der Zusammenarbeit</i> <i>Sektoren können sein: z.B. Wirtschaft, Tourismus, Bildung, Kultur, Sport</i> <i>Projekte können sein: Andere LEADER-Projekte oder Projekte anderer Akteure mit inhaltlichem Kontext und der Möglichkeit für Anknüpfungspunkte</i> ➔ Alle drei geforderten Punkt werden über das Projekt „Pumptrack Hollenbach“, den Sektor Sport und Freizeit und den Sektor Öffentlichkeitssektor sowie eingebundene Vereine erfüllt ➔ Durch die gleichzeitige Errichtung der Pumptrack in der benachbarten Gemeinde Hollenbach kann eine Vernetzung der beiden Gemeinden geschaffen werden, da die Jugendlichen beider Gemeinden die Plätze nutzen können und so ihr soziales Umfeld erweitern können.					
9.	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen	Keine negativen Auswirkungen für das Thema	Bezugspunkte zur Eindämmung des Klimawandels bzw. Anpassung an seine Auswirkungen erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien,	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern)	1

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
	Mindestpunktzahl 1 Punkt			Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)		
	Begründung für Punktevergabe: <i>Hierzu zählen z.B. Maßnahmen zur CO²-Reduzierung, Energieeinsparung, nachhaltige Bewirtschaftungen, Entwicklung nachhaltiger Pflanzenbausysteme</i> ➔ Bezugspunkt ist durch das Thema „Rad“/„Mobilität“ gegeben. Die erhoffte Wirkung ist, dass Jugendliche später kurze Strecken eher mit dem Rad als mit dem PKW bewältigen					
10.	Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und / oder Naturschutz Mindestpunktzahl 1 Punkt	Keine negativen Auswirkungen für das Thema	Bezugspunkte zu Umwelt-, Ressourcen- und / oder Naturschutz erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern	1
	Begründung für Punktevergabe: <i>Hierzu zählen z.B. Maßnahmen für den Bodenschutz, Wasserschutz, zur Abfallvermeidung, oder ein Beitrag zur Biodiversität und zur Flächeneinsparung</i> ➔ Ein Bezugspunkt zum Thema Umweltschutz kann über die natürliche Form der Anlage (keine Versiegelung) gesehen werden; dies dient u.a. dem Boden- und Naturschutz					
11.	Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität	Kein Beitrag zu erkennen	Bezugspunkte zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. Steigerung der Lebensqualität erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern	3
	Begründung für Punktevergabe: <i>Unter der Lebensqualität versteht man sowohl ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten als auch in der alltäglichen Versorgung</i> ➔ Schaffung eines Freizeitangebots für versch. Altersklassen, ohne Vereinsbindung (aber mit Kooperation zu diversen Vereinen), zur Förderung von Bewegung und Geschicklichkeit – schließt eine Versorgungslücke innerhalb der Randsportarten ➔ Direkt positiver Beitrag, sobald die Einrichtung umgesetzt ist.					

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
12.	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt, der Integration und Inklusion und des gesellschaftlichen Engagements	Kein Beitrag zu erkennen	Bezugspunkte zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern)	3
Begründung für Punktevergabe: <i>Hierzu zählen Maßnahmen zur Barrierefreiheit, Teilhabe für Alle, Treffpunkte für Alle, Bürgerengagement</i> Positiver Beitrag, da ein Treffpunkt für Alle geschaffen wird; hervorzuheben ist der Aspekt der direkten Teilhabe durch die Pflege der Anlage. Zudem wird das gesellschaftliche Engagement gefördert, indem die Pflege der Anlage durch die Jugendlichen erfolgt.						
13.	Förderung regionaler Erzeugnisse (Es werden Produkte im Lkr. verarbeitet und vertrieben, es werden Jobs geschaffen, etc.)	Kein Beitrag zu erkennen	Bezugspunkte zur Förderung der regionalen Wertschöpfung erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern)	0
Begründung für Punktevergabe: Regionale Wertschöpfung, bspw. in der Landwirtschaft, Direktvermarktung, dem Handwerk etc. KEINE Dienstleistungen, Beratungen etc. → Es werden keine regionalen Erzeugnisse oder Produkte durch das Projekt verarbeitet oder geschaffen						
	Weitere LAG-spezifische Kriterien					
14.	Regionale Identität und Profilbildung (Aspekte die herangezogen werden können: Kultur, Tradition, Produkte)	Kein Beitrag zu erkennen	Bezug zu regionaler Identität und Profilbildung erkennbar, regionale Besonderheiten werden vermittelt	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel z.B. durch Studien, Bildungsmaßnahmen, Konzepte zur Sensibilisierung)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel z.B. Umsetzungsprojekt, aktives Verbessern)	1
Begründung für Punktevergabe: <i>Maßnahmen sind bspw. Publikationen, Veranstaltungen, Bildungsmaßnahmen, Sensibilisierungsmaßnahmen</i> → Die geplanten Veranstaltungen an der Anlage (wie z.B. sportliche Wettkämpfe) können hier gewertet werden. Auch die stärkere Bindung der Jugendlichen an den Ort ist hier im Sinne der „regionalen Identität“ zu nennen. „Wittelsbacher Cyclingsparks“ als Image-Faktor						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
15.	Beitrag zur regionalen Landwirtschaft oder zur Öko-Modellregion Paartal (Förderung des Bio-Anteils entlang der Wertschöpfungskette)	Kein Beitrag zu erkennen	Das Projekt berührt eine der drei Entwicklungsziele der Öko-Modellregion (Vom Acker auf den Teller, Bio außer Haus in aller Munde, Bewusst Bio)	Das Projekt trägt zur Steigerung des Bekanntheitsgrades von Öko-Landbau und/oder Bio-Lebensmitteln bei	Das Projekt erhöht die regionale Bio-Produktion, Einkaufsmöglichkeiten und Bezugsquellen in der Region	0
	Begründung für Punktevergabe: Das Projekt beinhaltet keinen Beitrag zur Landwirtschaft.					
16.	Beitrag zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit (Resilienz) des Landkreises	Kein Beitrag zu erkennen	Das Projekt stärkt die Widerstandsfähigkeit und Unabhängigkeit des Landkreises an einem Resilienz-Kriterium	Das Projekt stärkt die Widerstandsfähigkeit und Unabhängigkeit des Landkreises an zwei Resilienz-Kriterien	Das Projekt stärkt die Widerstandsfähigkeit und Unabhängigkeit des Landkreises an mind. 3 Resilienz-Kriterien	2
	<u>Resilienzkriterien:</u> Erneuerbare Energien, Energieeinsparung, Energieeffizienz Regionale Wirtschaftskreisläufe, nachhaltiger Tourismus und regionaler Konsum Flächensparende Siedlungsentwicklung, Umnutzung leerstehender Bausubstanz, nachhaltiges Bauen Co2 arme Mobilität und Erreichbarkeit Nachhaltige Strukturen und Vorgehensweisen in Land-, Forstwirtschaft und Ernährung Wohnortnahe Versorgung , sozialer Zusammenhalt, Kultur & Bildung (Vielfalt, Interesse wecken, fördert Selbstbestimmung), demographische Entwicklung Ökologisch-ästhetische Landschaft, Ökologie und Biodiversität Begründung: Da das Thema „Rad“ im Mittelpunkt beider Projekte steht, kann man davon ausgehen, dass sich die Jugendlichen generell vermehrt mit dem Rad zwischen den beiden Gemeinden bewegen werden und bspw. Autofahrten durch die Eltern weniger werden. Die wohnortnahe Versorgung durch eine Freizeiteinrichtung und eines Treffpunkts ist ebenfalls ein Resilienzkriterium.					

Anforderungen	Mindestpunktzahl a Kategorie	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
gesamt (möglich 48 Punkte):	25 Punkte (52 %)	27	ja
Anforderungen für Projektauswahl sind erfüllt: ☒ ja ☐ nein			

Unter Vorbehalt der bayr. Förderrichtlinie:

Zusätzliche Anforderungen für Projekte > 200.000 Euro Zuwendung	Mindestpunktzahl	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
> 80 % der Maximalpunktzahl 48:	38 Punkte		
Beitrag zu mindestens zwei EZ gegeben			
Zusätzliche Anforderungen sind erfüllt:			

Ort, Datum

Unterschrift/en